



anzère

VALAIS - SION - WALLIS



Endlich Ferien. Ihre Schweiz.



a n z è r e



DER TRAUM IST DER AUSDRUCK DES VOLLEN

GEISTIGEN LEBENS, ohne die Anstrengung der Konzentration. *Bergson*

anzère

DER SCHNEE, DER SEINEN MANTEL ÜBER ANZÈRE AUSBREITET, LÄSST ALLE GERÄUSCHE DER WELT VERSTUMMEN. Niemand kann sich dem Zauber entziehen, der das Dorf in diesen Augenblicken erfüllt. Unter den wachsenden Schneemassen verborgen, ziert sich die Natur mit fraulichen Rundungen. Zarte, sinnliche, gesch-



meidige und verwirrende Gestalten... Für jene, die Entspannung suchen, ist Anzère ein wahrer Energiespeicher. Auf dieser Höhe ist die in vollen Zügen eingeatmete Luft ein "Lebenselixier", der Körper und Geist neu belebt. Die himmlischen Elemente - Schnee und Sonne - sind mit diesem Stück Zentralwallis besonders grosszügig. Und die Bevölkerung trägt das übrige bei: einen herzlichen Kontakt und unkomplizierte zwischenmenschliche Beziehungen.



a n z è r e



UNGESCHICKTHEIT IST DER GRUNDSATZ JEDEN

VERSUCHS, in allen Bereichen. *Alain*

anzère



UNSERE HOMO SAPIENS-VORFAHREN GINGEN BARFUSS. Dann -
übergangslos in der Entwicklung des
Menschengeschlechts - tauchten die Snowboarder
mit ihren an die Füße gewachsenen Brettern auf.
Die Beute, hinter der diese modernen Nomaden her
sind, heisst Schneebrandung, stiebende
Pulvergischt, die zwischen Himmel und Erde den
grossen Taumel auslöst! Hier oben, auf 2500
Metern Höhe, ist das Paradies greifbar nah... das
Gleitparadies, versteht sich. Zur Auswahl: Ski,
Snowboard, Carving, Schlitten, Schneeschuhe...
aber auch ein Liegestuhl mit Long Drink an einem
"Farniente-Strand".

a n z è r e



UNGEHORSAM. Was wären die Kinder, die Helden,
die Künstler ohne ihn? *Jean Cocteau*

anzère



ANZÈRE IST ZUNÄCHST DAS LAND DER FREIHEIT, DAS REICH DER KINDER. Hier gibt's für die Kleinen ein riesiges Spiel- und Abenteuergelände zu entdecken. Der Dorfplatz und alle umliegenden Zonen laden zum Verweilen ein: ein Iglu bauen, schlitteln oder sich ganz einfach dem lustigsten der Gleitvergnügen hingeben: auf dem Po die Hänge hinuntersausen. Tagsüber kümmert sich ein Ski-Kindergarten um die Kleinen, damit die Eltern ein paar freie Stunden auf den verschneiten Gipfeln genießen können.



anzère



AUF EINER HOCHEBENE IM HERZEN DER SCHWEIZER ALPEN THRONEND, GENIESST DAS DORF ANZÈRE EIN MITTELMEERARTIGES MIKROKLIMA. Die

Natur entfaltet sich hier wie ein Gewebe, dessen einzelne Fäden zu neuen Entdeckungen führen. Sie können, je nach Lust und Laune, steile Berggipfel erklimmen und auf Mondlandschaften stossen, über saftige Weiden ziehen auf den Spuren der Familien, die einst ihre Viehherden über die Alpen trieben, oder an einem stillen Bergsee ausgiebig faulenzen.

Anzère im Sommer: 166 km markierte Wanderwege, Sportfischen, Gleitschirm-Flugschule, geführte Touren, Bergsteigen, Berghütte, Reiten, Mountain-Biken, sieben Tennisplätze, ein offenes und ein gedecktes Schwimmbad, Mini-Golf, Beach-Volley, Badminton, Billard, Spielsalon, Jugendclub, Kindergarten, ein riesiges Spielgelände, vier Golfanlagen (18 und 9 Löcher) in einem Umkreis von 20 km.



anzère

VALAIS - SION - WALLIS



Endlich Ferien. Ihre Schweiz.



a n z è r e



DAS GLÜCK EINES AUGENBLICKS KOSTEN, das heisst leben. *Omar Khayan*

a n z è r e

UM EINE PFLANZE ZUM
BLÜHEN ZU BRINGEN, NÜTZT
ES NICHTS, IHREN STIEL ODER
IHRE BLÄTTER ZU STRECKEN,

das einzige, was sie braucht, ist Wasser. Die
Suonen*, welche das Wallis mit dem kostbaren
Nass berieseln, zeugen vom sagenhaften Kampf
seiner Einwohner um die Macht über das Wasser.
Diese Kanäle stellen die Verbindung zwischen
oben und unten dar, von ihnen hängt Fruchtbarkeit
und Brache ab. Die Bewohner haben das Wasser
der Gletscher kanalisiert, um die Täler zu bewäs-
sern. Bisweilen unter Einsatz ihres Lebens, wenn
sie die Bauten an schwindelerregenden
Steilhängen errichten mussten. Gleich kühlen
Oasen sind die Suonen und die daran entlangfüh-
renden Wege eine unversiegbare Quelle für Spiele
und Entdeckungen.

*Suone: Bezeichnung für die Walliser Bewässerungskanäle



anzère



DIE KUEHE DER ERINGER-RASSE TRAGEN AUS EIGENEM ANTRIEB EINEN KAMPF AUS, um zu bestimmen, welcher der Platz an der Spitze der Herde zukommt. Die Walliser hegen eine solche Leidenschaft für dieses Schauspiel, dass sie es zu einem Ritual gemacht haben: der Alpaufzug ist ein Anlass zu diesen spektakulären Kämpfen. Solche "Königinnenkämpfe" finden jährlich auf den Alpen statt. Im Taumel, der sich Ihrer bemächtigt, wenn Sie sich der gewaltigen Ausmasse der Berggipfel bewusst werden, liegt vielleicht der Ursprung des tiefen Glaubens, der hier herrscht. In dieser Berglandschaft, wo die Gottesfurcht noch gross ist, stösst man überall auf Kreuze und kleine Kapellen, die immer mit einigen brennenden Kerzen geschmückt sind.

a n z è r e



ICH LIEBE DIE VÖGEL, DIE IHR HERZ IN DEN STERNEN VERLIEREN

und vor Müdigkeit herunterfallen, weil sie zu sehr ans Licht wollten. *Dom Helder Camara*

a n z è r e



WAS RATEN SIE MIR, WOHIN ICH GEHEN SOLL?

- Auf den Planeten Erde, antwortete der Geograph,

- er hat einen guten Ruf... *Antoine de Saint-Exupéry*

a n z è r e



MAN ERREICHT AUDANNES NACH ZWEI BIS DREI STUNDEN

Bergwanderung. Hier gibt die Erde ihre Erinnerungen preis, hier offenbart sie ihre Vergangenheit: Sedimentgesteine, die vor 100 Millionen Jahren auf dem Meeresgrund abgelagert wurden. Beim Erklimmen dieser Berghöhe entdeckt man die wilde Natur - und die eigene - in vollen Zügen. Ein einzigartiger Genuss, wenn die Sonne am Horizont versinkt und die Luft berauscht wie ein Fässchen Arvine. Nach dem Abstieg von Audannes fühlt man sich wie neugeboren.



anzère



DAS DORF ANZÈRE, DAS AUF EHEMALIGEN WEIDEN ERBAUT WURDE, ERFREUT SICH EINER GANZ SÜDLICHEN LAGE. In der Umgebung trifft man noch auf zahlreiche Mayensässe, einfache Alphütten aus Stein oder sonnengebräuntem Holz. Der Dorfplatz, der ausschliesslich den Fussgängern "gehört", ist ein ganz besonderer Ort. Einmal wöchentlich wird hier den Dorfbesuchern aus einem riesigen Kochkessel Glühwein ausgetrennt... DIE Gelegenheit, um die Einheimischen kennenzulernen und Beziehungen zu knüpfen.

Anzère im Winter: 40 km Ski- und Snowboard-Pisten, 5,7 km Langlaufloipen, über 20 km Winterspaziergänge, geführte Touren mit Schneeschuhen, Schlittelbahn, Eisfeld, Curling, gedecktes Schwimmbad, Saunas, Fitnesscenter, Kinderhort, Riesen-Kinderspiele, Ski-, Snowboard- und Gleitschirmschulen, Spielsalon.

Impressum

Herausgeber: anzère tourisme

Verantwortlicher Herausgeber: Alain Gollut

Konzept, Gestaltung: Molotov Sion (Tel.: 027 323 61 01)

& Molotov Bern (Tel.: 031 372 02 02)

Projektleitung: Patrick und Roland Savioz

Bildbearbeitung: Patrick Savioz

Text: Roland Savioz

Übersetzung: Irène Kistler (Deutsch)

Fotografie: Jean-Claude Roh, Joëlle Mierczuk, Pierre-Louis Cerrutti (Tierfotos), Burton, Jean-Jacques Dussex,

Film- und Fotoarchiv des Kantons Wallis (Fotografie im Stil der zwanziger Jahre)

Lithographie: Denz Lith-Art, Bern

Druck: Imprimex, Ayent

anzère tourisme, CH-1972 anzère, schweiz

Tel. + 41 27 399 28 00, Fax + 41 27 399 28 05

e-mail info@anzere.ch

web <http://www.anzere.ch>